

„180 Grad – Geschichten gegen den Hass“

Das Café International der Caritas, das Bildungswerk im Bistum Erfurt und die Europäische Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar laden gemeinsam zur Lesung und Diskussion mit dem Autor Bastian Berbner ein.

Am Freitag, 4. September laden die drei Kooperationspartner Café International der Caritasregion Mittelthüringen, das Bildungswerk im Bistum Erfurt und die Europäische Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar zur Lesung und Diskussion mit dem Journalisten und Redakteur Bastian Berbner um 20:00 Uhr in der Weimarer Notenbank, Steubenstraße 15.

Mit wissenschaftlicher Begründung zeigt Berbner, der auch für die Wochenzeitung „Die Zeit“ schreibt, Wege auf, wie Vorurteile und Hass überwunden werden können und wie jede und jeder Einzelne etwas gegen die Spaltung der Gesellschaft tun kann. Es ist ein Buch, das in dieser von Grabenkämpfen zerrissenen Welt, Hoffnung macht. Es gibt sie, die Geschichten, in denen die Polarität von Meinungen überwunden wird, in denen Menschen vielleicht nicht ihre Vorurteile ablegen, aber dennoch zu einem harmonischen und freundschaftlichen Miteinander finden.

Bastian Berbner fing an genau hinzuschauen und suchte im echten Leben nach den Menschen, denen genau das gelungen ist. Dadurch tauchen wir in ein sozialpsychologisches Experiment ein, das uns die Welt mit anderen Augen sehen lässt, und erfahren, was wir gegen eine der großen Krisen unserer Zeit tun können. Während der Lesung wird der Autor auch Videomitschnitte von Interviews aus seiner Recherche zeigen.

Eine Pause mit Getränken und kleinen Snacks lädt dazu ein, miteinander ins Gespräch zu kommen und kann den Impuls für die anschließende Diskussionsrunde mit dem Autor geben.
Die Veranstaltung wird simultan übersetzt in Englisch, Türkisch, Arabisch und Farsi.

Corona-bedingt ist die Anzahl der Teilnehmenden auf 50 begrenzt. Die Veranstalter bitten Sie höflichst, zur möglichen Kontaktverfolgung Ihre Kontaktdaten anzugeben, die Abstandsregeln zu befolgen und wo dies nicht möglich ist, eine Alltagsmaske zu tragen.

Der Eintritt zur Veranstaltung beträgt 2,00 € inklusive Getränke und Snacks. Die Veranstaltung wird gefördert im Rahmen des „Lokalen Aktionsplans Weimar“ und dem Bundesprogramm „Demokratie leben!“, vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie im Rahmen des Landesprogramms „Denk Bunt“ vom Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport. Das Café International wird gefördert vom Thüringer Ministerium für Migration, Justiz und Verbraucherschutz.

🕒 06. Januar 2020

📄 2/2



Ihr Pressekontakt

Flora Mirzoyan
PR & Marketing Managerin

Fon +49 3643 827-108

Fax +49 3643 827-287

mirzoyan@ejbweimar.de

Kurzprofil der EJBW

Die Europäische Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar (EJBW) wurde 1999 als Institution der außerschulischen politischen Jugendbildung am Lernort Weimar eröffnet. Sie ist ein Ort der Begegnung für Jugendliche, junge Erwachsene sowie Fachkräfte der politischen Jugendbildung aus dem In- und Ausland. Die EJBW bietet ein vielfältiges Bildungsprogramm in den Bereichen der politischen, historischen, kulturellen und internationalen Jugendbildung an. Sie ermöglicht ihren Gästen, sich mit zentralen gesellschaftspolitischen Fragestellungen auseinanderzusetzen, mit- und voneinander zu lernen und einzigartige Bildungserfahrungen zu sammeln. Die EJBW ist darüber hinaus ein attraktives Übernachtungs- und Veranstaltungshaus. Weitere Informationen finden sich unter: www.ejbweimar.de